

Ausgangspunkt der Auseinandersetzung ist der imperialistische Konkurrenzkampf um die ölfreiche Region des Nahen und Mittleren Ostens. Weltweite Proteste müssen Druck auf die imperialistischen Regierungen ausüben, ein Ende jeder offenen oder verdeckten Unterstützung der IS-Faschisten und eine sofortige, ausreichende Belieferung der PKK und YPG/YPJ mit schweren Waffen erkämpfen. Wir sind entschieden gegen Waffenlieferungen an reaktionäre Regimes – **aber der Kampf zur Verteidigung Kobanês ist ein gerechter Kampf.** Aus antikommunistischen Motiven weigert sich die Bundesregierung, das Verbot der PKK aufzuheben, die sich als einzige mit aller Kraft gegen den IS stemmt. In der Türkei fordern Zehntausende eine entschiedene Unterstützung von Kobanê. Dagegen geht die Staatsgewalt brutal vor und es sind bis heute mindestens 14 Menschen dabei umgekommen. Der türkischen Regierung wäre es nur recht, wenn die kurdische Freiheitsbewegung geschwächt würde. Sie schließt die Grenzen von Syrien in die Türkei. Die USA bombardiert nur zögerlich, und aufgrund der internationalen Proteste tatsächlich den IS vor Kobanê – bislang galt ihr Interesse den Öl- und Gasförderanlagen. **Der REBELL ist uneinge-**

schränkt solidarisch mit dem kurdischen Freiheitskampf in Kobanê! Wir fördern hier in Deutschland den Kampf und die Solidarität. Von der deutschen Bundesregierung fordern wir: **Sofortige Aufhebung des PKK-Verbots!** **Lieferung von Waffen an die YPG/YPJ!**

Die zunehmenden kriegerischen Auseinandersetzungen sind Ausdruck der Krisenhaftigkeit des Kapitalismus. Dieses System bietet uns keine Zukunft! Nur für den Profit der Konzerne und Banken werden hier unsere Lebensgrundlagen zerstört, so dass das Überleben zukünftiger Generationen akut in Frage gestellt ist. Arbeits- und Ausbildungsplätze werden vernichtet, so dass man entweder ohne Job ist oder auf der Arbeit die Hetze immer weiter steigt. Was für ein Widersinn! Um diese Probleme grundsätzlich zu lösen, brauchen wir ein anderes Gesellschaftssystem. Der REBELL ist der Jugendverband der MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands) und setzt sich ein für den echten Sozialismus, in dem die Bedürfnisse von Mensch und Natur im Mittelpunkt stehen und alle Errungenschaften der Menschheit genutzt werden können.



www.rebell.info

Ausgangspunkt der Auseinandersetzung ist der imperialistische Konkurrenzkampf um die ölfreiche Region des Nahen und Mittleren Ostens. Weltweite Proteste müssen Druck auf die imperialistischen Regierungen ausüben, ein Ende jeder offenen oder verdeckten Unterstützung der IS-Faschisten und eine sofortige, ausreichende Belieferung der PKK und YPG/YPJ mit schweren Waffen erkämpfen. Wir sind entschieden gegen Waffenlieferungen an reaktionäre Regimes – **aber der Kampf zur Verteidigung Kobanês ist ein gerechter Kampf.** Aus antikommunistischen Motiven weigert sich die Bundesregierung, das Verbot der PKK aufzuheben, die sich als einzige mit aller Kraft gegen den IS stemmt. In der Türkei fordern Zehntausende eine entschiedene Unterstützung von Kobanê. Dagegen geht die Staatsgewalt brutal vor und es sind bis heute mindestens 14 Menschen dabei umgekommen. Der türkischen Regierung wäre es nur recht, wenn die kurdische Freiheitsbewegung geschwächt würde. Sie schließt die Grenzen von Syrien in die Türkei. Die USA bombardiert nur zögerlich, und aufgrund der internationalen Proteste tatsächlich den IS vor Kobanê – bislang galt ihr Interesse den Öl- und Gasförderanlagen. **Der REBELL ist uneinge-**

schränkt solidarisch mit dem kurdischen Freiheitskampf in Kobanê! Wir fördern hier in Deutschland den Kampf und die Solidarität. Von der deutschen Bundesregierung fordern wir: **Sofortige Aufhebung des PKK-Verbots!** **Lieferung von Waffen an die YPG/YPJ!**

Die zunehmenden kriegerischen Auseinandersetzungen sind Ausdruck der Krisenhaftigkeit des Kapitalismus. Dieses System bietet uns keine Zukunft! Nur für den Profit der Konzerne und Banken werden hier unsere Lebensgrundlagen zerstört, so dass das Überleben zukünftiger Generationen akut in Frage gestellt ist. Arbeits- und Ausbildungsplätze werden vernichtet, so dass man entweder ohne Job ist oder auf der Arbeit die Hetze immer weiter steigt. Was für ein Widersinn! Um diese Probleme grundsätzlich zu lösen, brauchen wir ein anderes Gesellschaftssystem. Der REBELL ist der Jugendverband der MLPD (Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands) und setzt sich ein für den echten Sozialismus, in dem die Bedürfnisse von Mensch und Natur im Mittelpunkt stehen und alle Errungenschaften der Menschheit genutzt werden können.



www.rebell.info